

L02265 Arthur Schnitzler an
Richard Beer-Hofmann, 29. 6. 1917

Abf. Schnitzler, Wien XVIII Sternwartestr 71.

Herrn Doctor Richard Beer^h-H^vofmann
Bad Ischl
Grazerstr. 56

Wien, 29. 6. 1917

5
lieber Richard, ich nehme an es wird Sie interessiren, näheres über Arthur Kfm.
zu erfahren. Vorgestern war 'Prof.' Redlich bei ihm; er stellte die Diagnose '(ich
wohnte bei)', die wir schon nach den 2 Briefen, die ich von A. K. nach Gastein
erhalten hatte höchst wahrscheinlich war: (acute 'Manie') Manie, »Hypoma-
10 nie« wie er hinzu setzte – eine leichtere Form '(Paranoia – keine Spur!)'. Im
19. Lebensjahr hat K. einen ähnlichen Anfall gehabt, – damals trat die Krankheit
als schwere Melancholie auf; – da der Zwischenraum ein so langer war – ist die
Prognose günstig – weñ 'auch' natürlich eine Wiederkehr in absehbarer Zeit kei-
neswegs ausgeschlossen erscheint. Subjectiv befindet sich A. wohl – nicht mehr
15 zu wohl – wie uns beim ersten Besuch 'in Purkersdorf' beinah vorkam; kein
zwanghaftes Denken mehr, kein Grübeln, – er will gesund werden, möglichst
bald und vollkomēn, – vor allem um sein Werk in aller Ruhe schreiben zu kön-
nen. Wir wollen hoffen – und ich halte es für sehr möglich – daß er gerade in
der Hauptsache gar nicht verrückt war – denn wer sollte die Philosophie weiter
20 bringen können als er – insbesondere, da er die schöne Absicht hat sie überflüs-
sig zu machen. Uns gehts recht gut, Gastein war sehr erholend, ich arbeite und
wünschte ähnliches und andres auch von Ihnen zu hören. Wir grüßen Sie herz-
lichst Ihr

Arthur

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 29. 6. 1917 in Wien
Erhalt durch Richard Beer-Hofmann im Zeitraum [30. 6. 1917 – 4. 7. 1917?] in Bad
Ischl

💎 YCGL, MSS 31.
Kartenbrief, 1409 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Wien, 30 VI 17«.
Beer-Hofmann: mit blauem Buntstift Empfang und Beantwortung vermerkt: »E. B.
19./VII 17«

📖 Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben
von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S.223.

6 näheres über Arthur Kfm.] Vgl. A.S.: *Tagebuch*, 24.6.1917.

21–22 recht ... grüßen] am Seitenkopf, verkehrt zum Text

22–24 Sie ... Arthur] weiter am Seitenrand

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 29. 6. 1917. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02265.html> (Stand 14. Februar 2026)